



Deutschland, Italien, Österreich und Schweiz: Rentenversicherungen geben gemeinsam Auskunft in Hannover

Deutschland, Italien, Österreich und Schweiz: Rentenversicherungen geben gemeinsam Auskunft in Hannover
Ob Italien, Österreich oder Schweiz - wer sowohl in Deutschland als auch in einem dieser Länder gearbeitet hat, kann sich in Rentenfragen demnächst aus erster Hand beraten lassen. Die Deutsche Rentenversicherung veranstaltet am 16. und 17. Oktober gemeinsam mit dem Istituto Nazionale Previdenza Sociale (INPS), der Pensions-versicherungsanstalt (PV) und der Schweizerischen Ausgleichskasse (SAK) internationale Beratungstage in Hannover. Experten aus allen vier Ländern informieren an diesen Tagen in der Berliner Allee 13 jeweils von 8.30 Uhr bis 17 Uhr kostenlos über alle Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung und die zusätzliche private Altersvorsorge. Wie werden die Berufsjahre im Ausland auf dem Rentenkonto angerechnet? Wie viel Rente bekomme ich später? Und wie kann ich ergänzend fürs Alter vorsorgen? Diese und weitere Fragen beantworten die Rentenexperten - und das wahlweise auf Deutsch oder Italienisch. Interessierte können unter der Telefonnummer 0511 829-1565, per Fax an 0511 829-1509 oder per E-Mail an beratung.in.hannover@drv-bsh.de einen Termin vereinbaren. Besucher sollten zum Gespräch zudem ihre Rentenversicherungsunterlagen und - wegen des Datenschutzes - den Personalausweis oder den Reisepass mitbringen.
18/12
Pressestelle
Lange Weihe 2, 30880 Laatzten
www.deutsche-rentenversicherung-braunschweig-hannover.de
Autorin: Gabriele Wallbaum
Pressesprecher
Wolf-Dieter Burde
Telefon 0511 8292634 oder 0170 3323510
Fax 0511 8292635
wolf-dieter.burde@drv-bsh.de

Pressekontakt

Pressestelle

30880 Laatzten

Firmenkontakt

Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung DIW Berlin

30880 Laatzten

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage